

Siegerportrait ALP 2019

Siegerportrait

Kategorie „OEM“: CNH Industrial, Iveco, das Werk Valladolid

Das Unternehmen

Iveco

Das Werk

Iveco Werk Valladolid

Anschrift

Soria Avenue 8
47012 Valladolid
Spanien

Werkleitung

Jose Manuel Jaquotot

Produkte

IVECO Daily
Kabinen für LKW

Mitarbeiter

Ca. 920

Umsatz 2018

Ca. 500 Mio. EUR

Siegerportrait ALP 2019

Der Award

„Sie gehen immer wieder neue kreative Wege“ – so lässt sich die Kultur im Werk Valladolid beschreiben.

Obwohl bereits eine sehr hohe Value Stream Performance aufweisend – 2019 wurde Valladolid mit dem WCM Gold Status ausgezeichnet – gibt man sich mit dem Bestehendem und Bewährten alleine nicht zufrieden. Klar, die Verfeinerung des bestehenden und bewährten World Class Manufacturing (WCM), des Produktionssystems FCA-Gruppe, wird immer weiter vorangetrieben. Hervorzuheben wie bei allen bisher von uns evaluierten Werken der FCA Gruppe ist die absolute Fokussierung auf Verschwendungsbeseitigung, was sich im WCM Baustein Cost Deployment manifestiert.

Stichwort Kosten: Jahr für Jahr muss das Werk 6% an Verschwendung aus den Prozessen nehmen. Dies geht in den ersten Jahren noch relativ einfach, aber nach über 10 Jahren ist dieses Ziel für ein „1-Deviate Werk“ nicht zu erreichen, wenn man nicht zusätzlich neue Wege beschreitet.

Das Werk arbeitet seit 2017 aktiv am Ideal Production System. Hierzu gibt es einen eigenen Strategieraum, in dem alle Leader der WCM-Baustein zusammenkommen, um die Zukunft des Werkes zu gestalten. Innovative Ansätze wie das wabenförmige Ideal Production Layout wurden mit dem Evaluierungsteam geteilt. Der Raum ist für alle Mitarbeiter zugänglich und nicht zuletzt deshalb sehr visuell gestaltet. In ihm wird auch die Werksstrategie an alle Mitarbeiter kommuniziert. Besonders gefallen haben dem Evaluierungsteam in diesem Zusammenhang die große Strategiewand mit den 3 Dimensionen Customer&Product (KPIs: Market Share, Warranty), Process&Technology (KPIs: Plant Savings, Best Practices) und People (KPIs: Verbesserungsvorschläge, Fluktuation, Awards) sowie die Verknüpfung mit den individuellen Roadmaps der einzelnen WCM Bausteine.

Auch begeistert ist das Evaluierungsteam von der Soft Skill Academy. Sie wurde vor dem Hintergrund der VUCA Environment (volatility, uncertainty, complexity, ambiguity) ins Leben gerufen, um die Soft Skills aller Mitarbeiter (alle Bereiche/alle Ebenen) weiterzuentwickeln, so dass die Zusammenarbeit (Kommunikation, Teamwork) sich verbessert, die Mitarbeiter Veränderungen aktiv angehen und so die Werksziele effektiver erreicht werden.

Das Werk Valladolid ist in der CNH Industrial Gruppe „Best Practice Leader“. Obwohl bei weitem nicht das Werk mit den meisten Mitarbeitern, ist es das Werk, das für andere Werk am meisten Best Practices generiert als auch von anderen Werken am meisten Best Practices nutzt. Dies betrifft nicht nur intelligente Low Cost Lösungen wie einen der cleversten bisher gesehenen Montagewagen sondern auch Apps oder komplette Softwareanwendungen (z.B. Instandhaltung), die teilweise in Eigeninitiative der Fachabteilungen entwickelt wurden.

Das Werk Valladolid sehr gut unterwegs ist, wenn es gilt die Chancen von Industrie 4.0 zu nutzen ohne die Lean Prinzipien über Bord zu werfen. Bereits seit 2017 wurde Virtual Reality zu Trainingszwecken eingeführt und seitdem mit großem Erfolg ausgerollt. Der virtuelle Kompass Raum als Schaltzentrale des Cost Deployments liefert immer die aktuellen Daten aus der Produktion und Logistik– und das weitestgehend synchronisiert mit den ERP-Daten. Der Einsatz von intelligenten AGVs und additiven Fertigungsverfahren ist im Werk Standard und nichts mehr Außergewöhnliches.

Siegerportrait ALP 2019

Last but not least muss der Spirit der Management Teams hervorgehoben werden, der sich auf die Mannschaft überträgt. Ohne diesem Spirit wären die Erfolge der Vergangenheit nicht möglich gewesen. Mit ihm dürfen wir uns noch auf viele Best Practices aus dem Werk Valladolid freuen.